



- Abt. 5 - Jugend und Familie -

55232 Alzey, 06.11.2012

Tel.-Durchwahl: 06731/408-5421

Az.: 5-05001-12/sl

Niederschrift

Nr. der Sitzung:	11	Wahlperiode	2009/2014
X öffentlicher Teil	<input type="checkbox"/>	nichtöffentlicher Teil	
Gremium:	Jugendhilfeausschuss		
Sitzungsdatum:	25.10.2012	Uhrzeit:	15.30 Uhr bis 17.20 Uhr
Sitzungsort:	Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Str. 36, Sitzungsräume 119/120, 1. OG		

Vorsitzender Landrat Görisch begrüßt die Anwesenden und eröffnet die 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der Wahlperiode 2009/2014. Er stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Herr Görisch bittet einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt aufzulegen, und zwar:

Freie und kommunale Jugendarbeit im Landkreis Alzey - Berichte aus der Praxis.

Dieser Tagesordnungspunkt 1 wurde den Jugendhilfeausschussmitgliedern als Tischvorlage vorgelegt.

Der Änderung der Tagesordnung wird zugestimmt. Somit verschiebt sich die Tagesordnung um jeweils eine Nummer.

Weitere Änderungsvorschläge werden nicht geltend gemacht.

T A G E S O R D N U N G

<u>TOP</u>	Bezeichnung	<u>Drucksachen-Nr.:</u>
1	Freie und kommunale Jugendarbeit im Landkreis Alzey-Worms - Berichte aus der Praxis	200/2012
2	Jugendhilfeplanung im Landkreis Alzey-Worms - Fortschreibung der Teilplanung „Hilfen zur Erziehung“	183/2012
3	Etat des Jugendamtes für das Haushaltsjahr 2013 - Empfehlungsbeschluss –	184/2012
4	Aktionsplan „Gesellschaftliche Vielfalt, Toleranz und Demokratie im Landkreis Alzey-Worms“ - Bericht über den Planungsstand und Projektförderung - Beschluss -	185/2012
5	Förderung von Jugendtreffs im ländlichen Raum - Beteiligungsprojekt für Kinder und Jugendliche in der Ortsgemeinde Offstein - Beschluss -	186/2012
6	Gewährung eines Kreiszuschusses für den Neubau einer 6-gruppigen Kindertagesstätte in der Gustav-Stresemann-Straße in Alzey - Beschluss -	187/2012
7	Gewährung eines Kreiszuschusses für die Schaffung von zusätzlichen Plätzen in der Ev. Kindertagesstätte in Monsheim - Beschluss -	188/2012
8	Gewährung eines Kreiszuschusses für die Erweiterung des Betreuungsangebots in der kommunalen Kindertagesstätte Saulheim, Westring, wegen der Umwandlung beider Regelgruppen in altersgeöffnete Gruppen (6+) - Beschluss –	189/2012
9	Gewährung eines Kreiszuschusses für die Erweiterung des Betreuungsangebots in der kommunalen Kindertagesstätte Saulheim, Jahnstraße, wegen der Umwandlung einer Regelgruppe in eine altersgeöffnete Gruppe (6+) und der Umwandlung einer altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe - Beschluss –	190/2012
10	Gewährung eines Kreiszuschusses für die Schaffung von zusätzlichen Plätzen im Betriebskindergarten „Juwelchen“ in Wörrstadt - Beschluss –	191/2012
11	Gewährung eines Kreiszuschusses für die Erweiterung des Betreuungsangebots in der komm. Kindertagesstätte Saulheim, Untergasse, wegen Umwandlung einer Regelgruppe (zunächst in eine altersgeöffnete Gruppe (6+) und dann in eine Krippengruppe) - Beschluss -	192/2012
12	Schulsozialarbeit im Landkreis Alzey-Worms Resolution des Kreistages des Landkreises Alzey-Worms an die Landes- und die Bundesregierung	193/2012
13	Mitteilungen und Anfragen	



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 200/2012

Mitteilung vom 22.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 1

Freie und kommunale Jugendarbeit im Landkreis Alzey-Worms
- Berichte aus der Praxis

Mitteilung:

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 1 auf und bittet Herrn Eiserfey, Jugendreferent der Ev. Jugend im Dekanat Alzey, über die Angebote des Ev. Jugenddekanats zu berichten.

Herr Eiserfey hat zur Unterstützung Frau Höhn und Frau Adrian mitgebracht.

Die Mitarbeiter/innen des ev. Jugenddekanats hatten vorab sehr anschaulich in der Mitte des Sitzungsraumes als Symbole für die unterschiedlichen Angebote verschiedene Gegenstände aufgebaut.

Unter Zuhilfenahme des Beamers wird durch einen Bild- und Musikvortrag die Arbeit der Ev. Jugend im Dekanat Alzey vorgestellt.

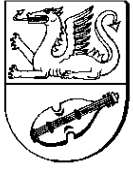
Frau Fleischer erkundigt sich nach der Resonanz auf das Angebot „Café Große Pause“.

Herr Eiserfey erklärt, es habe sich inzwischen etabliert, im Moment besuchen im Schnitt 15 Personen von 12.00 bis 17.00 Uhr das Café.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Im Anschluss verteilen Frau Höhn und Frau Adrian Mohrenköpfe an alle Anwesenden.

Vorsitzender Görisch bedankt sich bei Frau Höhn, Frau Adrian und Herrn Eiserfey für die etwas andere Präsentation und wünscht weiterhin viel Erfolg für ihre Arbeit.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 183/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 2

Jugendhilfeplanung im Landkreis Alzey-Worms
- Fortschreibung der Teilplanung „Hilfen zur Erziehung“

Beschluss:

- ohne -

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz :
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

offen geheim namentlich

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 2 – Jugendhilfeplanung im Landkreis Alzey-Worms - Fortschreibung der Teilplanung „Hilfen zur Erziehung“ - auf und erläutert den Sachverhalt.

Er begrüßt Herrn Müller vom Institut für Sozialpädagogische Forschung in Mainz recht herzlich, welcher über die Entwicklungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung in den letzten Jahren sowie den aktuellen Stand berichtet.

Das Profil für den Landkreis Alzey-Worms ging den Jugendhilfeausschussmitgliedern mit der Einladung zu.

Herr Müller erklärt, er habe die Einladung nach Alzey gerne angenommen, da das hiesige Jugendamt schon seit Anfang der 90er Jahre mit dem Institut für Sozialpädagogische Forschung in Mainz konstruktiv zusammenarbeite.

Im Folgenden stellt Herr Müller mittels Beamer die aktuellen Zahlen im Landesvergleich vor. Die Folienvorlagen werden den Jugendhilfeausschussmitgliedern mit der Niederschrift übersandt.

Als Resümee stellt Herr Müller fest, dass der Landkreis Alzey-Worms sich im Hinblick auf die Hilfen zur Erziehung auf Landesebene im mittleren Bereich befindet und somit insgesamt gut aufgestellt ist.

Vorsitzender Görisch bedankt sich bei Herrn Müller für den ausführlichen Bericht.

Er betont, dass die Zahlen auch deutlich gemacht hätten, dass das Jugendamt personell nicht überbesetzt sei. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seien schon hoch belastet, jedoch werde trotzdem eine sehr gute Arbeit geleistet.

Herr Görisch stellt den Bericht von Herrn Müller zur Diskussion.

Auf Nachfrage von Frau Hirschel-Urnauer, wo Kinder nach einem Heimaufenthalt hingehen, erklärt Herr Müller, dass dies in diesem Projekt speziell nicht untersucht wurde, jedoch sei es in der Regel so, dass in den meisten Fällen die jungen Menschen wieder zurück in ihre Familie gehen, 10% kämen in ein anderes Heim und etwa 10% in eine Pflegefamilie.

Frau Fleischer ergänzt, dass sie auch einen Vortrag zu diesem Tagesordnungspunkt vorbereitet hatte, jedoch Herr Müller schon so umfassend berichtet habe, dass sie nur noch kleine Ergänzungen vornehmen möchte.

Man habe auch in diesem Jahr auf eine Beschlussfassung verzichtet, da die Maßnahmen, die zuletzt vom Ausschuss beschlossen wurden, fortgeführt werden.

Frau Fleischer erklärt, dass man durchaus Erfolge vermelden könne, was zeige, dass die Steuerungsbemühungen greifen. Herr Görisch ergänzt hier, dass auch die personellen Verstärkungen in den Sozialen Diensten zu bemerken seien.

Herr Herz verweist bezüglich der Kostenentwicklung auf den Bericht Seite 83. Hier werde ersichtlich, dass bei den Landkreisen der Zuwachs bei den finanziellen Belastungen bei 5,5% von 2010 bis 2011 liege, beim Landkreis Alzey-Worms jedoch bei 2,1%. Dies sei eine Entwicklung, die man gerne so fortsetzen würde.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Vorsitzender Görisch bedankt sich bei Herrn Müller für seinen ausführlichen Vortrag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 184/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 3

Etat des Jugendamtes für das Haushaltsjahr 2013
- Empfehlungsbeschluss -

Beschluss:

Dem Kreisausschuss und Kreistag wird der von der Verwaltung vorgelegte Etat –Teilhaushalte 50 und 51 – für das Haushaltsjahr 2013 zur Beschlussfassung empfohlen.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz :
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

X offen geheim namentlich

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 3 – Etat des Jugendamtes für das Haushaltsjahr 2013 – auf. Er verweist auf die Beschlussvorlage mit den entsprechenden Anlagen und Erläuterungen. Herr Görisch erklärt, er müsse leider darauf hinweisen, dass erneut eine Steigerung des Defizits im Teilhaushalt 50 des Jugendamtes zu verzeichnen sei. Ursächlich für die Steigerung des Defizits seien hauptsächlich die Hilfen zur Erziehung sowie die Personalkosten im Bereich der Kindertagesstätten und Kinderhorte.

Herr Herz ergänzt in Bezug auf die Sachverhaltsdarstellung, dass man im Vergleich zum Vorjahr insgesamt mit einer Erhöhung des Zuschussbedarfs von ca. 500.000,-- € rechnen müsse. Er erklärt, dass er auf verschiedene Bereiche näher eingehen möchte, dies seien: Jugendarbeit, Kinderschutz, Schulsozialarbeit, Hilfen zur Erziehung und der Bereich Kindertagesstätten.

Jugendarbeit

Im Bereich Jugendarbeit habe man nochmals 1.000,-- € aufgelegt. Man versuche seitens des Jugendamtes alle Bedürfnisse der freien Jugendarbeit zu befriedigen. Dies sei auch im Jahr 2011 gelungen. Man wolle nicht, dass die Jugendarbeit zurückgehe.

Kinderschutz

Hier habe man die Erträge von 45.000,-- € auf 89.700,-- € erhöht, ebenso die Aufwendungen von 40.000,-- € auf 69.700,-- €. Dies resultiere daraus, dass mittlerweile Bundesmittel für die sog. Familienhebammen zur Verfügung stehen. Entsprechende Anträge bei Bund und Land wurden gestellt.

Schulsozialarbeit

Zum Bereich Schulsozialarbeit verweist Landrat Görisch auf die Resolution, die im Kreistag verfasst und dem Jugendhilfeausschuss zur Information zur Verfügung gestellt wurde. Eine Antwort der Ministerin liege bereits vor, welche die Aufgabe der Schulsozialarbeit herausstelle. In diesem Schreiben werde angedeutet, dass das Land ab 2014 wieder auf dem Niveau des Jahres 2011 Schulsozialarbeit fördern möchte.

Herr Herz ergänzt, dass auf der Jugendamtsleitertagung der Arbeitsgemeinschaft Süd dieses Thema auch benannt wurde. Verschiedene Jugendämter hätten sich dieser Resolution bereits angeschlossen.

Hilfen zur Erziehung

Herr Herz verweist hier auch auf die Ausführungen von Herrn Müller.

Die Mehrausgaben in diesem Bereich betragen insgesamt 887.000,-- €, die Netto-Mehreinnahmen betragen 205.000,-- €. So komme man auf einen Netto-Mehrbedarf von etwa 682.000,-- €.

Bezüglich der Fallzahlen insgesamt betont Herr Herz, dass man sehr viele Fälle habe. Jedoch setze man das Kinderschutzgesetz mit sehr frühem Einstieg in Familien um, man biete auf sehr breiter Basis Hilfen zur Erziehung. All dies sei in den letzten 5 Jahren von der Jugendhilfe gefordert worden. Auch habe man die Kooperation mit den Kindertagesstätten forciert, was hervorragend funktioniere, ebenso sei man sehr stark im schulischen Bereich engagiert. So könne man davon ausgehen, dass das Jugendamt seinen gesetzlichen Auftrag erfüllt.

Im Rahmen der Berichterstattung gäbe es auch die Absicht Berechnungen zu erstellen, welchen volkswirtschaftlichen Nutzen die Jugendhilfe hat und welche Systeme von den Ergebnissen und Maßnahmen der Jugendhilfe profitieren.

Kindertagesstätten

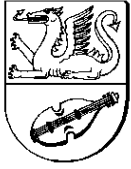
Herr Herz erläutert, dass in diesem Bereich eine Steigerung in den Einnahmen von 810.000,-- € zu verzeichnen sei und eine Steigerung in den Aufwendungen von 1.080.000,-- €, was netto eine Mehrbelastung des Landkreises von 269.300,-- € bedeutet. Dies sei ein besseres Ergebnis als im letzten Jahr.

Bei der Tagung der Jugendamtsleiter, bei der auch Frau Ministerin Alt zugegen war, sei dieser Bereich ebenfalls angesprochen worden, insbesondere die Problematik der Konnexität.

Auf Nachfrage von Herrn Becker erläutern Herr Herz sowie Landrat Görisch die Gründe für den Anstieg der Kosten im Bereich der Ambulanten Frühförderung.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt einstimmig dem Beschlussvorschlag zu.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 185/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 4

Aktionsplan „Gesellschaftliche Vielfalt, Toleranz und Demokratie im Landkreis Alzey-Worms“
- Bericht über den Planungsstand und Projektförderung
- Beschluss -

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der finanziellen Förderung der im Rahmen des Aktionsplanes „Gesellschaftliche Vielfalt, Toleranz und Demokratie im Landkreis Alzey-Worms“ durchgeführten Projekte zu:

1. Workshop-Programm „Ibrahim-Abraham“ des Ev. Dekanats Alzey in Höhe von 440,97 €
2. Integrationsprojekt „Spring-Rap“ der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt mit insgesamt 2.029,85 €
3. Metall-Projekt „Maske“ des Jugend- und Kulturzentrums Alzey in Höhe von 600,-- €
4. Beteiligungsprojekt „Neugestaltung des Jugendtreffs“ der Ortsgemeinde Kriegsheim in Höhe von 580,-- €
5. Politische Bildungsmaßnahmen in Berlin, Wald-Michelbach und Schweden durch die Ev. Kirche Offenheim und das Ev. Dekanat Alzey in Höhe von insgesamt 2.124,-- €

Finanzierung:

Teilhaushalt : 50
Buchungsstelle : 36313.56361
Projekt :
Haushaltsansatz : 20.000,-- €
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

X offen geheim namentlich

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 4 auf und erläutert den Sachverhalt.

Herr Herz erklärt, dass der Tagesordnungspunkt eine Berichterstattung über den momentanen Stand sowie eine Beschlussfassung über die Förderung der bisher beantragten Projekte im Rahmen des Aktionsplanes „Gesellschaftliche Vielfalt, Toleranz und Demokratie im Landkreis Alzey-Worms“ beinhalte.

Den aktuellen Planungsstand betreffend, so berichtet Herr Herz, sei man momentan sehr unzufrieden, der Zeitplan konnte nicht eingehalten werden. Dies liege u. a. daran, dass die Interviews nicht so geführt werden können wie gewünscht, was sowohl an der Erreichbarkeit der Betroffenen liege als auch an der Bereitschaft zur Beteiligung an diesen Interviews.

Man werde in Kürze zu einer entsprechenden Veranstaltung einladen, um mit den entsprechenden Akteuren die weitere Vorgehensweise zu erörtern.

Letztendlich müsse man sich weiter mit der Problematik Extremismus und Rechtsextremismus auseinandersetzen. Auch wenn alles etwas schleppend vorangehe, werde man zu Ergebnissen kommen, die nachhaltig wirken und auch eine gewisse Philosophie beinhalten.

Die beantragten Maßnahmen, so Herz, passten gut in das Konzept, da alle als Ziel haben, Demokratie zu fördern.

Frau Fleischer ergänzt, die Tendenzen, die in der letzten Jugendhilfeausschusssitzung vorgestellt wurden, könne man weiterhin bestätigen, die Kooperationsbereitschaft sei vorhanden. Verstärkt sollte jedoch noch der Kontakt zu den Schulen gesucht werden.

Herr Espenschied berichtet noch kurz über die Vorgehensweise bei der Auswahl der Projekte.

Frau Utzig erklärt, es sei deutlich geworden, dass die bereitgestellten Mittel für das Jahr 2012 bei Weitem nicht abgerufen wurden bzw. noch werden. Hieran merke man, dass die Maßnahme entweder nicht genug kommuniziert wurde bei den betreffenden Organisationen oder die Vergabeabwicklung doch zu lange dauere, so dass man vor der Beantragung zurückschreke, da die Projekte vorfinanziert werden müssen und man nicht sicher sei, ob das Projekt letztendlich auch bezuschusst werde.

Frau Utzig regt an, die Vergaberichtlinien zu verändern, um die Abwicklung zu vereinfachen.

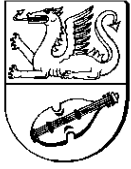
Vorsitzender Görisch erklärt, es sei kein Problem die Abwicklung der Projekte so zu handhaben wie bei anderen Fördermaßnahmen, so z. B. bei den Arbeitsmitteln. Budgetrecht habe der Jugendhilfeausschuss, die Abwicklung geht über die Verwaltung.

Bei Anmeldung der Projekte könne das Jugendamt die Förderfähigkeit bestätigen und die Förderung bewilligen. Über die Vergabe werde dann im Jugendhilfeausschuss berichtet.

Die Jugendverbände erklären sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 186/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 5

Förderung von Jugendtreffs im ländlichen Raum

- Beteiligungsprojekt für Kinder und Jugendliche in der Ortsgemeinde Offstein
- Beschluss -

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bejaht die Förderungsfähigkeit des Beteiligungsprojektes für Kinder und Jugendliche in der Ortsgemeinde Offstein zur Einrichtung eines Jugendraumes.
Die Eignung des Projekts und die Eignung der Ortsgemeinde Offstein als Träger wird festgestellt.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz :
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

X offen geheim namentlich

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 5 auf und verweist auf die Beschlussvorlage.

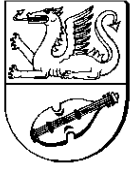
Herr Becker merkt an, es gehe hier um ein Beteiligungsprojekt, in dem eine Ortsgemeinde etwas für Kinder und Jugendliche plant. Dies sei eigentlich nicht das was der Gesetzgeber mit demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen meine. Vielmehr sollten Kinder und Jugendliche in altersgemäßer Form an allem zu beteiligen sein, was Kinder und Jugendliche betrifft.

Er vermisse, dass Projekte angestoßen werden, die Kinder z. B. bei der Dorfgestaltung beteiligen oder an Dingen, die in ihrem Umfeld stattfinden.

Landrat Görisch erklärt, man würde gerne andere Anträge bearbeiten, wenn diese denn gestellt würden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 187/2012

Az.: 5-05001-12/sl

Beschluss vom 25.10.2012

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 6

Gewährung eines Kreiszuschusses für den Neubau einer 6-gruppigen Kindertagesstätte in der Gustav-Stresemann-Straße in Alzey
- Beschluss -

Beschluss:

Der Stadt Alzey wird gem. Ziff. 2.2 i.V.m. Ziff. 4.1 und Ziff. 5 der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen des Landkreises Alzey-Worms zu den Kosten des Baues und der Ausstattung von Kindertagesstätten vorbehaltlich der Beschlussfassung des Kreistages über die Aufnahme in das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2013 ein Kreiszuschuss für 4 Gruppen in Höhe von 40 % der zuschussfähigen Kosten (max. je 105.000,00 €) gewährt.

Finanzierung:

Teilhaushalt : 36503
Buchungsstelle : 01214300-50-KG1
Projekt :
Haushaltsansatz : 420.000,-- €
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

X offen geheim namentlich

Seite 2 zu Drucksachenummer 187/2012

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 6 auf und verweist auf die Beschlussvorlage.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 188/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 7

Gewährung eines Kreiszuschusses für die Schaffung von zusätzlichen Plätzen in der Ev. Kindertagesstätte in Monsheim
- Beschluss -

Beschluss:

Für die Ortsgemeinde Monsheim wird gem. Ziff. 2.2 i.V.m. Ziff. 4.1 unserer Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen des Landkreises Alzey-Worms zu den Kosten des Baues und der Ausstattung von Kindertagesstätten ein Kreiszuschuss in Höhe von 64.000,00 € (Maximalzuschuss) vorgesehen. Die Mittel werden vorbehaltlich des Beschlusses des Kreistages über die Aufnahme in das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2013 in Aussicht gestellt.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz : 64.000,-- € in 2013
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

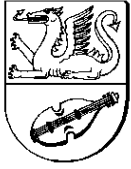
X offen geheim namentlich

Seite 2 zu Drucksachenummer 188/2012

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 7 auf und verweist auf die neue Beschlussvorlage.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 189/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 8

Gewährung eines Kreiszuschusses für die Erweiterung des Betreuungsangebots in der komm. Kindertagesstätte Saulheim, Westring, wegen der Umwandlung beider Regelgruppen in altersgeöffnete Gruppen (6+)

- Beschluss -

Beschluss:

Für die Ortsgemeinde Saulheim wird gem. Ziff. 2.2 i.V.m. Ziff. 4.1 und Ziff. 5.2 der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen des Landkreises Alzey-Worms zu den Kosten des Baues und der Ausstattung von Kindertagesstätten ein Kreiszuschuss in Höhe von 38.208,00 vorgesehen.

Die Mittel werden vorbehaltlich des Beschlusses des Kreistages über die Aufnahme in das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2013 in Aussicht gestellt.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz : 38.208,-- € in 2013
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

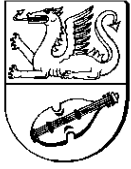
X offen geheim namentlich

Seite 2 zu Drucksachenummer 189/2012

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 8 auf und verweist auf die Beschlussvorlage.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 190/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 9

Gewährung eines Kreiszuschusses für die Erweiterung des Betreuungsangebots in der komm. Kindertagesstätte Saulheim, Jahnstraße, wegen der Umwandlung einer Regelgruppe in eine altersgeöffnete Gruppe (6+) und der Umwandlung einer altersgemischten Gruppe in eine Krippengruppe
- Beschluss -

Beschluss:

Für die Ortsgemeinde Saulheim wird gem. Ziff. 2.2 i.V.m. Ziff. 4.1 und Ziff. 5.2 der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen des Landkreises Alzey-Worms zu den Kosten des Baues und der Ausstattung von Kindertagesstätten ein Kreiszuschuss in Höhe von 28.000,00 € (wie beantragt) vorgesehen. Die Mittel sind bereits im Haushalt 2012 eingestellt.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz : 28.000,-- € in 2012
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

X offen geheim namentlich

Seite 2 zu Drucksachenummer 190/2012

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 9 auf und verweist auf die Beschlussvorlage.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 191/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 10

Gewährung eines Kreiszuschusses für die Schaffung von zusätzlichen Plätzen im Betriebskindergarten „Juwelchen“ in Wörrstadt
- Beschluss -

Beschluss:

Für die Juwi Holding AG wird gem. Ziff. 2.2 i.V.m. Ziff. 4.1 und der Anlage „Betriebskindertagesstätten“ zu den Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen des Landkreises Alzey-Worms zu den Kosten des Baues und der Ausstattung von Kindertagesstätten ein Kreiszuschuss in Höhe von 25.000,00 € (Maximalzuschuss) vorgesehen.

Die Mittel werden vorbehaltlich des Beschlusses des Kreistages über die Aufnahme in das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2013 in Aussicht gestellt.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz : 25.000,-- € in 2013
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

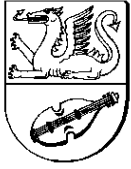
X offen geheim namentlich

Seite 2 zu Drucksachenummer 191/2012

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 10 auf und verweist auf die Beschlussvorlage.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 192/2012

Beschluss vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 11

Gewährung eines Kreiszuschusses für die Erweiterung des Betreuungsangebots in der komm. Kindertagesstätte Saulheim, Untergasse, wegen Umwandlung einer Regelgruppe (zunächst in eine altersgeöffnete Gruppe (6+) und dann in eine Krippengruppe
- Beschluss -

Beschluss:

Für die Ortsgemeinde Saulheim wird gem. Ziff. 2.2 i.V.m. Ziff. 4.1 und Ziff. 5.2 der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen des Landkreises Alzey-Worms zu den Kosten des Baues und der Ausstattung von Kindertagesstätten ein Kreiszuschuss in Höhe von 40.000,00 € (Maximalzuschuss) vorgesehen. 24.000,00 € sind bereits im Haushalt 2012 vorgesehen. Die restlichen Mittel i.H.v. 16.000,00 € werden vorbehaltlich des Beschlusses des Kreistages über die Aufnahme in das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2013 in Aussicht gestellt.

Finanzierung:

Teilhaushalt :
Buchungsstelle :
Projekt :
Haushaltsansatz : 24.000,-- € in 2012, 16.000,-- € in 2013
Ermächtigung :
aus Vorjahren :
noch verfügbar :
Bemerkungen :

Abstimmungsergebnis:

X einstimmig Ja Nein Enthaltung

Form der Abstimmung:

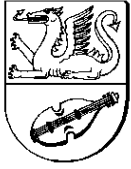
X offen geheim namentlich

Seite 2 zu Drucksachenummer 192/2012

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 11 auf und verweist auf die Beschlussvorlage.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig gemäß vorliegendem Beschlussvorschlag.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer 193/2012

Mitteilung vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 12

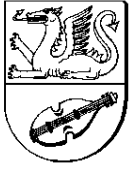
Schulsozialarbeit im Landkreis Alzey-Worms

Resolution des Kreistages des Landkreises Alzey-Worms an die Landes- und die Bundesregierung

Mitteilung:

Vorsitzender Görisch ruft den Tagesordnungspunkt 12 auf.
Dieser Punkt wurde schon im Rahmen des TOP 3 erörtert.

Wortmeldungen hierzu liegen nicht vor.



Abt.: 5 – Jugendamt -

Drucksachenummer

Mitteilung vom 25.10.2012

Az.: 5-05001-12/sl

X öffentlich nicht öffentlich

Gremium: Jugendhilfeausschuss

Sitzung am: 25.10.2012

Tagesordnungspunkt: 13

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilung:

Landrat Görisch ruft Tagesordnungspunkt 13 auf.

Es gibt keine Mitteilungen und Anfragen an das Jugendamt.

Vorsitzender Görisch bedankt sich für die Beratung.

Ende der Sitzung: 17.20 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Ernst Walter Görisch
Landrat

Heidrun Schmahl-Lutzy

Anwesenheitsliste

<u>Vorsitzender:</u>		
Landrat Görisch		
<u>Kreisbeigeordnete</u>		
Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	nicht anwesend
Seebald, Gerhard, Wörrstadt		X
Mehring, Klaus, Osthofen	1-13	
Erbes, Heribert, Spiesheim	1-2	

Kreisverwaltung
Jugendamtsleiter Arno Herz

Gäste
Herr Müller, ism e.V.; Herr Eiserfey, Frau Höhn und Frau Adrian, Ev. Jugenddekanat Alzey

Schriftführer/in
Schmahl-Lutzy, Heidrun

Stimmberechtigte Mitglieder und Stellvertreter

	Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	entsch.	nicht entsch.
1	Görisch, Ernst Walter	1-13		
2	Dexheimer, Jutta, Flonheim	1-13		
	Anklamm-Trapp, Kathrin, MdL, Mensch			
3	Hagemann, Klaus, Osthofen		x	
	Kittl, Denis, Saulheim		x	
4	Sommer, Nicole, Alzey	1-13		
	Beiser-Hübner, Ute, Floheim			
5	Burkhard, Christoph, Alzey		x	
	Pauser, Eva, Flonheim	1-13		
6	Jung, Ulla, Erbes-Büdesheim		x	
	Schmitt, Florian		x	
7	Hirschel-Urnauer, Irmgard, Westh.	1-13		
	Metzler, Jan, Dittelsheim-Heßloch			
8	Merkel, Klaus, Alsheim	1-13		
	Dr. Maak, Dirk, Wöllstein			
9	Becker, Klaus, Bornheim	1-13		
	Thörle, Birgit, Saulheim			
10	Terhorst, Gabriela, Osthofen	1-13		
	Klenk-Kaufmann, Eppelsheim			
11	Utzig, Astrid, Gau-Odernheim	1-13		
	Kormannshaus, Stefan, Alzey			
12	Claußnitzer-Piel, Bechtheim		x	
	Petersen, Christoph, Alzey	1-13		
13	Michel- Jörg, Gundersheim	1-13		
	Kreischer, Juliane, Westhofen			
14	Mettner, Karin, Obersülzen	1-13		
	Frevert, Karin, Alzey			
15	Hohmann, Stefan, Vendersheim	1-13		
	Diederich, Georg, Dittelsheim-Heßl.			
16	Ebert, Alexander, Osthofen	1-13		
	Walther, Karl, Wendelsheim			

17	Horst, Helmuth, Eckelsheim		x	
	Fuchs, Monique, Gau-Bickelheim		x	
18	Speidel, Eberhard, Worms			x
	Pich, Ursula, Alzey			x

Beratende Mitglieder u. Stellvertreter

	Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	entsch.	nicht ent.
1	Herz, Arno, Kreisverwaltung	1-13		
	Fleischer, Frederike, Kreisverwaltung	1-13		
2	Espenschied, Thomas, Kreisverwaltung	1-13		
3	Dr. Adam-Umbach, F., Alzey	1-13		
	Dr. Schneckenburger, Angelika, Alzey			
4	Ludemann, Hans-Gerd, Alzey	1-13		
	Bergmann, Thomas, AG Worms			
5	Muscheid, Susanne, Mainz	1-13		
	Olk, Tobias, Alzey			
6	Nuß, Katharina, Kreisverwaltung	1-13		
7	N.N.			
	N.N.			
8	Gallé, Heike, Alzey	1-13		
	Kercher, Annette, Eich			
9	Weise, Petra, Frankfurt	1-13		
	Muth, Anja, Mainz			
10	Eiserfey, Günter, Mainz	1-13		
	Hall, Sabine, Laubenheim			
11	Zylka, Nadja, Wiesbaden	1-13		
	Besier, Sebastian, Worms			
12	Boujardine, Quallila, Alzey			x
	Kayarci, Sibel, Alzey			x
13	Mandel, Susanne, Alzey	1-13		
	Klörig, Sabine, Saulheim			